

Feld E, 2. Reihe Grab 28 bis 30

Wilhelm Hartmann

In dieser Gruft wurden drei Personen beigesetzt:

1. Lina Hartmann, geborene Wagener, 1. Ehefrau 1883 - 1932
2. Christian Friedrich Wilhelm Hartmann 1882 - 1959
3. Hauke Willms, geborene Groenhagen, 2. Ehefrau 1901 - 1969

1. Lina Hartmann, geborene Wagener, geboren berechnet 1883 in Hildesheim, verstarb am 29. Oktober 1932 im Kreiskrankenhaus in Wittmund im Alter von 49 Jahren. Sie ist am 01. November 1932 von Superintendent Christian Bernhard Köppen nach einer Hausandacht und Grabrede beigesetzt worden.

(Quellen: Kirchenbuch Wittmund, Buch Nr. 34 Sterberegister 1911 - 1935, Seite 182/22 und Personenstandsregister Sterberegister Wittmund Nr.: 27/1932)

2. Christian Friedrich Wilhelm Hartmann, genannt Wilhelm, geboren 10. März 1882 in Hohnstedt bei Northeim.

(Quellen: Kirchenbuch Wittmund, Buch Nr. 46 Sterberegister 1953 - 1966, Seite 83/63 und Personenstandsregister Geburtsregister Hohnstedt Nr.: 6/1882)

Christian Friedrich Wilhelm Hartmann, Obergerichtsvollzieher, wohnte im Tjarksweg 5 in Wittmund und Hauke Willms, geborene Groenhagen, genannt Hanna, Krankenschwester, wurden am 21. Dezember 1934 von Superintendent Karl Heinrich Albrecht Schaaf in Wittmund getraut.

(Quellen: Kirchenbuch Wittmund, Buch Nr. 33 Heiratsregister 1910 - 1937, Seite 130/49 und Personenstandsregister Heiratsregister Wittmund Nr.: 36/1934)

Über die Heirat mit Lina geborene Wagener aus Hildesheim ist nichts bekannt.

Am 19. November 1959 hat Superintendent Karl Heinrich Albrecht Schaaf Christian Friedrich Wilhelm Hartman beerdig. Er starb am 15. November 1959 um 13:00 Uhr im Alter von 77 Jahren.

(Quellen: Kirchenbuch Wittmund, Buch Nr. 46 Sterberegister 1953 - 1966, Seite 83/63 und Personenstandsregister Sterberegister Wittmund Nr.: 80/1959)

3. Hauke Willms Hartmann, geborene Groenhagen, geboren 23. Februar 1901 in Wolthusen Kreis Emden, verstarb am 21. Oktober 1969 im Kreiskrankenhaus in Wittmund um 9:25 Uhr im Alter von 68 Jahren. Sie wurde am 24. Oktober 1969 von Pastor Weert Hüttmann beigesetzt. Sie wohnte zuletzt in der Bremer Str. 13.

(Quellen: Kirchenbuch Wittmund, Buch Nr. 51 Sterberegister 1966 - 1982, Seite 57/74 und Personenstandsregister Taufregister Emden Nr.: 7/1901)

Erläuterung zu Wilhelm Hartmann

Er hat sich nach dem zweiten Weltkrieg vorbildlich für Wittmunder Bürger eingesetzt, wenn es um Rentenfragen von ehemaligen Soldaten ging. Fehlzeiten, die durch eine Gefangenschaft entstanden, sind von ihm akribisch aufgearbeitet worden.

(Quelle: Bestatter Hans - Hermann Wilfang, mündliche Information)



Feld E, 2. Reihe Grab 28 bis 30